

Haiti: Prozeß gegen Duvalier verschoben

Port-au-Prince. Der Prozeß gegen den früheren haitianischen Diktator Jean-Claude Duvalier ist erneut verschoben worden. Der Richter setzte die nächste Anhörung für den 21. Februar an, nachdem der Angeklagte am Donnerstag nicht vor Gericht erschienen war. Die Anwälte Duvaliers hatten dies damit begründet, daß sich an dem Tag der Sturz ihres Mandanten zum 27. Mal jährte. Daher seien Ausschreitungen zu befürchten gewesen. Duvalier zweifelt zudem die Unabhängigkeit des Gerichts an. Er muß sich wegen Veruntreuung, Betruges und Korruption verantworten. Eine Anklage wegen Menschenrechtsverbrechen wurde bereits fallengelassen, was die Vereinten Nationen scharf verurteilten.

Jean-Claude Duvalier alias »Baby Doc« herrschte nach dem Tod seines Vaters François Duvalier (»Papa Doc«) ab 1971 in Haiti. 1986 wurde er bei einem Volksaufstand gestürzt. Vor rund zwei Jahren kehrte der Exdiktator überraschend aus dem französischen Exil nach Haiti zurück.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/196407.haiti-prozeß-gegen-duvalier-verschoben.html>